

Da freut sich der Kaiser

Jubiläumsfest an der Sperrmauer ein großer Erfolg – Veranstaltung lockte Tausende

VON ULI KLEIN

HEMFURTH-EDERSEE. Mit dem Jubiläumsfest „Mauer Power“ sind die Organisatoren rundherum zufrieden. „Diese Veranstaltung an drei Tagen hat unglaublich viele Besucher gelockt. Wir schätzen, dass etwa 12 000 Menschen da waren“, erklärte Jens Schulze, Ortsvorsteher von Hemfurth-Edersee.

Er lobte vor allem das ehrenamtliche Engagement der Frauen und Männer hinter den Kulissen. „Einige hatten sich für den Aufbau sogar Urlaub genommen.“ Bereits die Besucherzahl beim Festauftakt am vergangenen Freitag seien außerordentlich hoch gewesen. „Später am Abend und in der Nacht sind die Leute bei der Reiner-Irrsinn-Show dann so richtig abgefahren“, sagte Schulze.

Dichtes Gedränge

Der Festsamstag habe dann mit dem Auftritt von Sempre Samba, dem Badewannenrennen und allen weiteren Programmpunkten sämtliche Erwartungen übertroffen. „Der Festplatz und die Sperrmauer waren proppevoll. Einige Stände meldeten nach dem überwältigendem Feuerwerk sogar den völligen Ausverkauf ihrer Waren.“

Sozusagen das „Sahnehäubchen“ setzte das Heimatfest der HNA am Sonntag dem Festwochenende auf. „Das war noch mal eine sehr gelungenen Aktion mit Akteuren aus



Im Dauereinsatz: Das Kaiserpaar, dargestellt von Lore Thalhäuser und Klaus Westmeier, stand Besuchern für Erinnerungsfotos zur Verfügung. Inga Simon-Schrauf aus Bad Wildungen ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen.

Foto: Klein

dem Landkreis“, lobte Schulze, der sogar das Feuerwerk am Samstag zünden durfte. „Das war ein aufregender Moment.“

Getreu der Aussage von Bürgermeister Klaus Gier, wonach das Fest eine Veranstaltung aller Edertaler gewesen sei, freuten sich die Hemfurth-Ederseer über nicht gerade alltägliche Gesten aus den Nachbardörfern.

Jens Schulze: „Die Ortsvorsteher aus Kleinern und Bringhausen haben uns Kuchen gespendet und der Verein Wir für Affoldern schenkte uns einen Bäckerei-Gutschein. Das war großartig, worüber wir

uns sehr freuen.“ Das zeige die ohnehin bestehende Verbundenheit der Edertaler unterei-

einander, die durch das Sperrmauerfest weiter gestärkt worden sei.

SERVICE

Am Wochenende wird weitergefeiert

Das 100-jährige Bestehen des Edersees wird am Wochenende weitergefeiert. In Niederwerbe erwartet die Besucher beim Lichterfest am und im Vorstaubecken jede Menge Aktionen und Musik ab Freitag, 18. Juli, 20 Uhr. Das Fest endet am Sonntag, 20. Juli, mit einer Akrobatikshow am Hochseil und schwankendem Mast.

Auch in Bringhausen wird kräftig gefeiert. Am Samstag, 19. Juli, ab 11 Uhr, steht das Dorf ganz im Zeichen des 100-jährigen Bestehens des Edersees und der Umsiedlung des Dorfes auf den Daudenberg vor 100 Jahren. (ukl)

Informationen: www.lichterfest-nieder-werbe.de und www.bringhausen.com

Artikel, Video und Fotos zu diesem Thema gibt es auf www.hna.de/edersee

